

# N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung am 14.03.2013  
des Rates der Gemeinde Nordkirchen

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

## Die folgenden Ratsmitglieder sind anwesend:

Albin, Werner  
Bachmann, Andreas  
Cortner, Theodor  
Ernst, Heinrich  
Falke, Annegret  
Fuchs, Kai  
Geiser, Leonhard  
Janke, Wilfried  
Köstler-Mathes, Marita  
Lakemeier, Hedwig  
Lübbert, Christian  
Lunemann, Heinz-Jürgen  
Nölkenbockhoff, Ulrich  
Pieper, Markus  
Quante, Clemens  
Quante, Thomas  
Rath, Christoph  
Reichmann, Thomas  
Scheuer, Adolf  
Schröer, Petra  
Seidel, Joachim  
Steinhoff, Lothar  
Stiens, Michael  
Tegeler, Meinhard  
Tepper, Heinz-Josef  
Theis, Heiko  
Wacker, Josef

## Von der Verwaltung sind anwesend:

Bergmann, Dietmar	Bürgermeister
Klaas, Josef	
Mitschke, Manfred	
Storm, Melanie	Schriftführerin



# **Tagesordnung:**

## **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Neubesetzung von Ausschüssen  
Vorlage: 037/2013
- 4 Umgestaltung im Ortskern von Nordkirchen  
Vorlage: 028/2013
- 5 Gesamtabschluss 2010  
Feststellung des Gesamtabschlusses und Entlastung  
Vorlage: 034/2013
- 6 Beratung des Prüfungsberichtes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW  
über die überörtliche Prüfung der Gemeinde  
Vorlage: 035/2013
- 7 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 einschließlich Ergebnis- und Finanzplanung 2014 - 2016 und Stellenplan 2013  
Vorlage: 004/2013
- 8 Mitteilungen der Verwaltung
- 9 Anfragen der Ratsmitglieder

## **Nicht öffentliche Sitzung**

- 10 Wahl von Haupt- und Hilfsschöffen  
Vorlage: 014/2013
- 11 Schulangelegenheiten  
Vorlage: 016/2013
- 12 Mitteilungen der Verwaltung
- 13 Anfragen der Ratsmitglieder

Zur heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nordkirchen wurde am 28.02.2013 schriftlich eingeladen.

Herr Bergmann eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat der Gemeinde beschlussfähig ist.

<b>1</b>	<b>Fragestunde für die Einwohner</b>
----------	--------------------------------------

Herr Kalender möchte wissen, was die Gesamtmaßnahme der Ortskernsanierung kosten werde.

Herr Bergmann antwortet, dass 3,4 Mio. Euro für die Gesamtmaßnahme geplant seien, wobei ein Zuschuss von 60 % zu erwarten sei.

Weiterhin möchte Herr Kalender wissen, ob die Firma Klöpfer, welche die ersten Arbeiten zugesprochen bekommen habe, auch die andere Lose erhalten werde.

Dies verneint Herr Bergmann, da die weiteren Maßnahmen ausgeschrieben werden müssten. Es sei abzuwarten, wer diese Ausschreibung gewinne.

Weiterhin möchte Herr Kalender wissen, ob es für die Gesamtmaßnahme einen Bauzeitenplan gebe.

Hierzu führt Herr Klaas mit Hilfe eines Übersichtsplans aus, dass es Planungen über die Rangfolge der einzelnen Maßnahme gebe. Natürlich würde es einen Bauzeitenplan für den I. Abschnitt geben, der auch unbedingt eingehalten werden solle. Er hofft, dass die Baustelle am kommenden Montag starten könne. Der Bauzeitenplan sei mit den Geschäftsleuten der Schloßstraße abgesprochen.

Herr Bergmann ergänzt, dass es auf der Internetseite der Gemeinde Nordkirchen detaillierte Angaben zur zeitlichen Spanne gebe.

Herr Kalender möchte wissen, wie viele Ausschreibungen von der Gemeinde Nordkirchen für die Ortskernsanierung gemacht worden seien und wie viele Angebote auf diese zurückgekommen seien.

Herr Klaas erläutert, dass bisher drei Lose ausgeschrieben und diese Ausschreibungen von 21 Firmen abgerufen worden seien. 12 davon hätten ein Angebot abgegeben und die Firma Klöpfer habe die Ausschreibung für die ersten drei Lose gewonnen.

Herr Kalender möchte zu den Ausschreibungen inhaltlich wissen, ob Sicherheiten gewährleistet seien.

Herr Klaas erklärt, dass dies natürlich - soweit möglich - berücksichtigt worden sei.

Herr Kalender möchte als letztes wissen, ob eine pauschale oder positionsmäßige Ausschreibung erfolgt sei.

Herr Klaas erläutert, dass es sich um eine Einheitspreisausschreibung handele, z. B. die Gesamtlänge der Kantensteine ausgeschrieben worden sei, worauf die Firma zu der jeweiligen Position ihre Einheitspreise einzusetzen habe.

<b>2</b>	<b>Anträge zur Tagesordnung</b>
----------	---------------------------------

Es werden keine Anträge gestellt.

<b>3</b>	<b>Neubesetzung von Ausschüssen</b> <b>Vorlage: 037/2013</b>
----------	---

Herr Bergmann trägt den Sachverhalt vor.

Ohne weitere Aussprache wird abgestimmt.

**Beschlussvorschlag**

Der beantragten Neubesetzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur der UWG wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** 28:00:00 (J:N:E)

<b>4</b>	<b>Umgestaltung im Ortskern von Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 028/2013</b>
----------	---

Anhand eines Übersichtsplans erläutert Herr Klaas die Umgestaltungsmaßnahmen des zweiten Förderabschnittes. Die näheren Inhalte ergeben sich aus dem vom Rat der Gemeinde beschlossenen „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept“.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschlussvorschlag**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen beschließt die Durchführung der folgenden Bausteine aus der Gesamtfördermaßnahme „Umgestaltungsmaßnahmen im Ortskern von Nordkirchen“ für das Förderjahr 2013:

1. Querungsstellen in der Lüdinghauser Straße,  
in der Schloßstraße/Grüner Weg,  
in der Bergstraße,
2. Umbau des Ludwig-Becker-Platzes und
3. Umgestaltung des Platzes vor dem Bürgerhaus und der Gesamtschule als Ende der Nordachse des Schlossparkes.

Voraussetzung für den Umbau ist die Bewilligung von 60 % Fördermitteln des Landes NRW.

**Abstimmungsergebnis:** 24:00:04 (J:N:E)

<b>5</b>	<b>Gesamtabschluss 2010</b> <b>Feststellung des Gesamtabschlusses und Entlastung</b> <b>Vorlage: 034/2013</b>
----------	---

Herr Mitschke erläutert die Sitzungsvorlage. Ergänzend erläutert er anhand von Daten, weshalb der Gesamtabschluss 2010 erst in 2013 habe erfolgen können.

Herr Theis merkt an, dass es ganz hohe Kunst sei, einen Gesamtabschluss zu erstellen. Es sei bemerkenswert, dass die Gemeinde Nordkirchen als erste in Nordrhein-Westfalen diese Bilanz erstellt habe. Großes Lob gehe deshalb an Herrn Mitschke und sein Team.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, wird abgestimmt.

### **Beschlussvorschlag**

1. Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Gesamtabschluss 2010 wird gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW mit einer Bilanzsumme von 92.209.124,04 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 3.637.226,65 Euro festgestellt. Der Fehlbetrag in Höhe von 3.637.226,65 Euro wird auf die Rechnung des Jahres 2011 vgetragen und dort mit der Ausgleichsrücklage in Höhe von 1.387.770,72 Euro sowie mit der allgemeinen Rücklage in Höhe von 2.249.455,93 Euro verrechnet.
2. Die Mitglieder des Rates der Gemeinde Nordkirchen beschließen gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters bezüglich des Gesamtabschlusses 2010.

**Abstimmungsergebnis:** 28:00:00 (J:N:E)

<b>6</b>	<b>Beratung des Prüfungsberichtes der Gemeindeprüfungsanstalt NRW über die überörtliche Prüfung der Gemeinde</b> <b>Vorlage: 035/2013</b>
----------	--

Herr Mitschke verweist auf eine vierseitige Zusammenfassung des Prüfberichtes. Diese liegt dem Protokoll als Anlage an.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen nimmt die Prüfungsberichte der Gemeindeprüfungsanstalt zustimmend zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:** 28:00:00 (J:N:E)

<b>7</b>	<b>Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 einschließlich Ergebnis- und Finanzplanung 2014 - 2016 und Stellenplan 2013</b> <b>Vorlage: 004/2013</b>
----------	--

Herr Bergmann erläutert den Beratungsverlauf des Haushaltes 2013.

Es folgen die Haushaltsreden von Herrn Geiser für die CDU-Fraktion und Herrn Scheuer für die Gruppe Nordkirchen. Sie liegen als Anlage dieser Niederschrift bei.

Herr Wacker erklärt für sich und drei weitere CDU-Mitglieder, dass sie im Wesentlichen wegen der Ortskernsanierung dem Haushalt nicht zustimmen könnten.

Herr Rath macht darauf aufmerksam, dass er kein Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss sei, er aber bei den Beratungen in der HFA-Sitzung am 12.03.2013 zum Thema Kunstrasenplatz Nordkirchen ein anderes Ergebnis gehört habe, als Herr Scheuer in seiner Rede genannt habe.

Herr Bergmann erläutert die Beratung und Diskussion im HFA für Herrn Rath.

Nach einer kurzen Diskussion über den Inhalt fasst Herr Bergmann das Ergebnis der Beratungen im HFA wie folgt zusammen: Von der Gemeinde Nordkirchen seien 275.000,00 Euro für die Sanierung des Tennenplatzes des FC Nordkirchen eingeplant, sodass diese Summe auch für einen Kunstrasenplatz zur Verfügung stehen würde. Die genauen Kosten des Kunstrasenplatzes seien abhängig vom jeweiligen Standard. Dieser würde mit dem FC Nordkirchen abgestimmt werden. Letztendlich sei Ergeb-

nis im HFA gewesen, dass die Verwaltung jetzt am Zuge sei, diese Standards mit dem FC festzulegen.

Bevor über den Beschlussvorschlag abgestimmt wird, überreicht Herr Scheuer im Namen der Gruppe stellvertretend dem Bürgermeister für die Verwaltung einen Osterkorb als Dankeschön für die geleistete Arbeit.

### **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Gemeinde beschließt

- a) die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 einschließlich Ergebnis- und Finanzplanung 2014 - 2016 und
- b) den Stellenplan 2013

in der von den Ausschüssen empfohlenen Fassung.

**Abstimmungsergebnis:** 24:00:04 (J:N:E)

<b>8</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung</b>
----------	------------------------------------

#### **8.1 Besetzung verschiedener Gremien mit Rats- und Ausschussmitgliedern**

##### **a) Umlegungsausschuss der Gemeinde Nordkirchen**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen hat am 06.12.2012 die Gründung eines Umlegungsausschusses für die Gemeinde, speziell zunächst für den 2. Abschnitt des Baugebietes „Rosenstraße-West“, beschlossen. Neben dem Vorsitzenden (Jurist), dem vermessungstechnischen Sachverständigen, dem Bewertungssachverständigen und ihren jeweiligen Vertretern sollen 4 Ratsmitglieder (2 ordentliche Mitglieder, 2 stellvertretende Mitglieder) diesem Gremium angehören. Herr Bergmann bittet die Fraktionen um Benennung der Personen.

##### **b) Preisgericht für den Freiflächenwettbewerb „Abschluss Nordachse des Schlossparkes/Platz zwischen Bürgerhaus und Gesamtschule**

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planung und Umwelt am 07.03.2013 ist der Freiflächenwettbewerb für

diesen Bereich erläutert worden. Er ist Voraussetzung für die Bewilligung der beantragten Städtebaufördermittel in diesem Ortsbereich.

Für das Preisgericht werden neben den Fachpreisrichtern auch Sachpreisrichter benannt. Neben dem Bürgermeister und dem Vorsitzenden des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses werden hier ebenfalls je ein Vertreter und entsprechende Stellvertreter jeder Fraktion benötigt.

### **c) Freiwillige Zuschüsse**

Die Beteiligten des Workshops zu den freiwilligen Zuschüssen haben sich darauf verständigt, dass eine kleine arbeitsfähige Gruppe im Anschluss an den Workshop gebildet wird, die die Ergebnisse des Workshops im Detail weiterentwickelt und umsetzt. Die Arbeitsgruppe sollte aus Mitgliedern der Politik und Verwaltung gebildet werden. Für die Besetzung der Arbeitsgruppe sollen 8 Ratsmitglieder (4 ordentliche und 4 stellvertretende Mitglieder – Ratsmitglieder oder sachkundige BürgerInnen) benannt werden.

## **8.2 Umleitungen Busverkehr während der Ortskernsanierung**

Herr Bergmann teilt mit, dass die RVM der Verwaltung jetzt doch einen Entwurf für einen Flyer geschickt habe. Ziel sei, dass die Flyer in der nächsten Woche in allen Bussen zur Information ausgelegt werden.

## **8.3 Zweigleisiger Ausbau der Strecke Münster - Lünen (- Dortmund)**

Herr Bergmann liest zu dem Thema ein Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung an den Landrat des Kreises Coesfeld mit Datum vom 11.03.2013 vor. Dieses liegt dem Protokoll als Anlage an.

<b>9</b>	<b>Anfragen der Ratsmitglieder</b>
----------	------------------------------------

### **9.1 Brücke über den Bahngleisen in Capelle**

Herr Nölkenbockhoff macht darauf aufmerksam, dass die nördlich des Bahnhofs liegende Brücke, welche als landwirtschaftliche Zuwegung dient, auf jeden Fall saniert oder erneuert werden müsse.

Herr Klaas erklärt, dass im April zunächst eine Brückenprüfung durchgeführt werde.

## **9.2 Ortskernsanierung**

Herr Tepper möchte wissen, ob die Rettungsunternehmen über die Umleitungen bezüglich der Ortskernsanierung informiert seien.

Herr Klaas antwortet, dass kein expliziter Rettungsplan erarbeitet worden sei, er aber am kommenden Tag entsprechende Informationen an die Rettungsdienste herausgeben würde. Er gehe weiterhin davon aus, dass sich die Rettungsunternehmen über die Medien informiert haben.

## **9.3 Absolutes Halteverbot**

Herr Tegeler bedankt sich für die schnelle Umsetzung seiner Anregung im HFA vor zwei Tagen, vor dem Bürgerhaus ein absolutes Halteverbot einzurichten.

Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung fortgesetzt.

Dietmar Bergmann  
Vorsitzende/er

Melanie Storm  
Schriftführer/in

### Anlagen

- Eckdaten Prüfbericht
- Haushaltsrede der CDU-Fraktion
- Haushaltsrede der Gruppe Nordkirchen
- Schreiben Verkehrsministerium zum zweigleisigen Ausbau